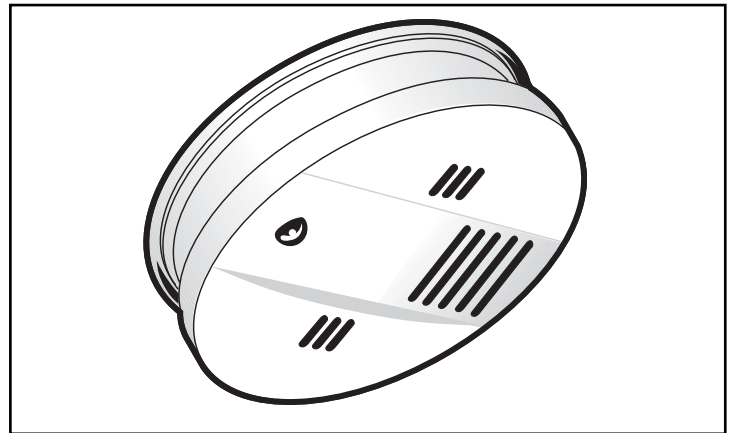


FlammEx Thermomelder

Type: TM 22



Dieser Thermomelder ist konzipiert um auf kostengünstige Weise eine Warnung bei der Entstehung eines Brandes zu geben. Alarm wird ausgelöst sobald die Umgebungstemperatur des Gerätes ca. 60° C übersteigt. Rauch wird vom Gerät nicht wahrgenommen.

Weitere Informationen zum Verhalten im Brandfall erhalten Sie auf Anfrage von Ihrer Feuerwehr. Viele Wehren und Brandversicherungen halten entsprechende Merkblätter bereit.

1. Montageorte/Einsatzbereiche

Thermomelder erfassen Umgebungstemperaturen von über 60°C und alarmieren mit einem Alarmton von ca. 85 dB/3m.

Thermomelder eignen sich ideal für Räume in denen wegen arbeitsbedingter Rauch-, bzw. Staubeentwicklung andere Melder (Rauchmelder) Fehlalarm auslösen können, z. B. Werkstätten mit Schweißarbeiten, Küchen etc..

Einsatzbereiche: Z. B. Wohnungen, Wohnhäuser, Werkstätten, Garagen (bedingt siehe Hinweis), Küchen etc.

- Hinweise:**
- Nicht in Badezimmern oder Räumen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit montieren.
 - Achten Sie bei der Montage des Melders auf die Raumtemperatur (ganzjährig), z. B. Garagen, Heizungsräume, unisolierte Spitzdächer etc., denn Thermomelder lösen bei ca. 60° aus und bei Temperaturen unter 0°C ist eine zuverlässige Funktionsweise nicht immer gegeben.
 - Befestigung am besten mittig an der Decke.

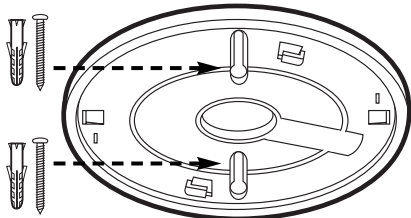


- Mindestens **50 cm** von Leuchtstofflampen entfernt montieren.

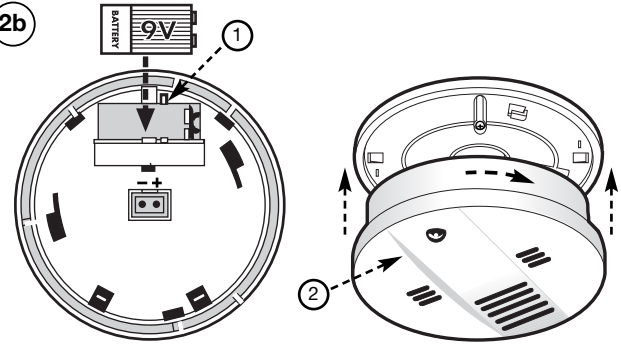


2. Montage

2a



2b

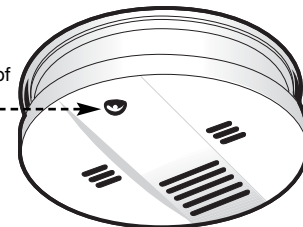


Dieser Thermomelder wird mit einer Deckkassette (1) geliefert, die verhindert, daß er ohne eingelegte Batterie montiert werden kann. Ist die Batterie eingelegt, blinkt die LED (2) ca. alle 45 sec. kurz auf.

3. Batteriewechsel

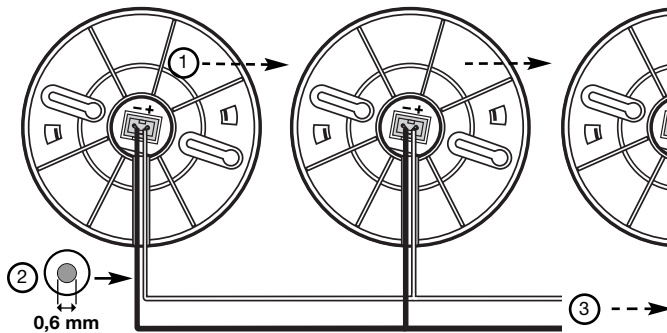
kein Testknopf

1



Das Gerät führt alle 45 Sekunden einen Batterieselbsttest durch, Sie erkennen dies am kurzen Aufblinken der LED (1). Sinkt die Batteriespannung unter den Mindestwert, gibt der Melder einmal pro Minute einen Piepton, bis zu ca. 30 Tagen, der Sie an den Batteriewechsel erinnert. Die Batterielebensdauer beträgt ca. 2-3 Jahre.

4. Interconnection-Funktion



Die Thermomelder lassen sich auch miteinander verbinden, so daß Sie den Alarm auch dann hören, wenn ein Feuer in einem anderen Zimmer entstanden ist. Das verschafft Ihnen zusätzliche Sicherheit.

Mit der Interconnection-Funktion können maximal 30 Rauchmelder (1) zusammen geschaltet werden. Bei der maximalen Anzahl von Geräten sollte ein Leitungsquerschnitt (2) von 0,6 mm verwendet werden. Die Leitungslänge (3) soll 450 m nicht überschreiten.

Achten Sie bei der Vernetzung auf den richtigen Anschluß (- +).

Hinweis: Es können auch FlammEx Thermomelder und FlammEx Rauchmelder zusammengeschaltet werden (Interconnection).
Max. Anzahl = 30 Melder.

Technische Daten:

Batteriebetrieb	9 V Block (inclusive)
Empfohlene Batterien	GP Super Alkaline, # 1604 A Eveready Alkaline, # 522 Duracell, # MN 1604
Prüfzeichen	CE
Maße	Ø ca. 11 cm, Höhe ca 4 cm
Hitzesensor	Auslösung bei ca. 60°C
Signallautstärke	ca. 85 dB/3m
Luftfeuchtigkeit	10% - 95%
Temperaturbereich	0° - + 60° C

Besondere Hinweise:

- Setzen Sie die Batterie polrichtig in das Gerät
- Thermomelder ersetzen keine Versicherungen
- Bei Tiefschlaf bzw. unter Alkohol oder Drogeneinfluss ist der Alarm unter Umständen nicht wahrnehmbar
- In Räumen über 20 m² bzw. in Fluren länger als 5 m empfiehlt sich der Einsatz von mehreren Meldern
- Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Bitte entsorgen Sie die Batterie über den Handel, der sie einem Recycling-Verfahren zuführt

Garantie

Der Thermomelder ist nach geltenden Vorschriften geprüft und mit größter Sorgfalt hergestellt.

Die Garantie beträgt 5 Jahre ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher. Die Garantie kann nur gewährt werden, wenn das unveränderte Gerät mit datiertem Kaufbeleg, ausreichend frankiert und verpackt eingesandt wird. Fügen Sie bitte dem reklamierten Gerät eine kurze schriftliche Fehlerbeschreibung bei.

Bei berechtigten Garantieanspruch wird der Hersteller nach seiner Wahl in angemessener Zeit das Gerät ausbessern oder austauschen. Sollte der Garantieanspruch nicht gerechtfertigt sein (z. B. nach Ablauf der Garantiezeit, Mängel außerhalb des Garantieanspruches), so wird der Hersteller versuchen, das Gerät kostengünstig zu reparieren.

Die Garantiehaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, Veränderung durch Umwelteinflüsse oder Transportschäden sowie nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung, der Wartungsanweisung und nicht ordnungsgemäßer Installation entstanden. Mitgelieferte Batterien sind von der Garantie ausgeschlossen. Der Hersteller haftet nicht für indirekte-, Folge- und Vermögensschäden.



Gerätetyp: # TM 22

Verkaufsdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers:

Anschrift des Absenders :

Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. / Fax: _____

Festgestellte Mängel:
